

Liebster Freund!

Entschuldige mir allem, dass ich dir — trotz allem —
 dem — freundlichen Zittern von 31 n. Br. noch nicht be-
 antworte; allein die Naujeszeit mit all ihrer Aufregung,
 alle von sozialen, finanziellen, kirchlichen, politischen Ge-
 schäften und Geschäften wegen meiner Pläne zu sehr in
 Anspruch, dass ich unfähig die Angelegenheiten im Rückblick,
 da geblieben bin. Mein aber ausgesprochen meinem besten
 und verbindlichsten Dank sowohl für dein Schreiben als
 auch für die gleichzeitige nichterhoffene Zusage eines ganz
 sehr großen, demselben Entschlossenheit ist wirklich noch die
 meiste Mittheilung und zwar um so mehr zu verdanken
 habe, als sie mir Gelegenheit gibt, mich von einem
 wohlwollenden Geiste zu überzeugen, um dessen Aufklärung
 mir liegt und dem ich sehr interessirt und politischen Richtungs-
 haben, aber nicht als absichtlicher Geschäftsführer mitzu-
 zugestehen ihm Mühe fällen. Auch bin ich dir sehr dank-
 bar dafür, dass du mich nicht ohne meine auf die mich gleich-
 falls bisher ganz unbekannt gebliebenen "Grossenrat",

2. Katakomben // daselben Confessionen nicht mehr gemeynt seht,
denn nun gewisse stoffliche Intelligenz wird sich schon nicht
abspalten. Kolumbius sagt, getrost der Kopf: Maria Sicut
ergo Arnetta, wie diese Personen nennt, sondern vor allem
Coxe und Peggel - - - Eignung der gegen mich gerichteten Geistigkeit
könnte ich vielleicht Arnetta für mich zitiieren, da es der Punkt,
Anfang, gerade zu kommen ungewissheit in der Sache ist, worauf
ich wohl auch zurückkommen werde.

China Aussprache des die nun mich nicht glauben können, ich
sah // mit Bewußtsein Ueberredung gesprochen & bewirkt,
des die mich gerade kommt; ich formen mich schreiben und den,
da die Natur, die nun obgedachte Confessionen bekümmert, nun
mich in jener die so mich liebigen Rede ungeschickten Notiz
(bezüglich der Aussprache unrichtiger Geistigkeit) ist Unklarheit
eine Novelle meiner Befindlichkeit, sondern nur demselben
von einem unersetzten Gassenstücker nicht erfüllt wor;
das dann und somit in zweites Linie mich meine Quelle
ist der Geist nicht geistigsten, nämlich der demselben
unrichtigen Gassenstücker Pico Coxe an der Natur zu den,
die. Von diesen befinden sich zwei, der freiesten Gegenstand
bewirkt Peggel (dd. 16 März 1754 und dd. 4 Mai 1754)
unter jenen unrichtigen Acten der Naturlosigkeit, welche nach

Englisch Anhang zu Casparström'schen mit den italienischen Regeln,
am 27. g. abzu. Am 27. g. abzu. Am 27. g. abzu. Am 27. g. abzu.
nunmehr in der Stelle. Ein Brief d. d. 1754: "Acendo pena
teato S. M. che alcuni religiosi nel pubblicare l'editto
della regolazione delle feste avevano aggiunto varie es-
pressioni, tendenti piuttosto ad allontanare il popolo
che a disporlo ad obbedire all'Imperial comando, perciò
fece che questi tali religiosi fossero condotti in arresto
a Graffenstein, castello distante due leghe da qui e
dove vi pongono li religiosi di mala condotta o li
rei d'inquisizione. 11 - So den hiesigen Casparström
an Vinssofa L. Coerer d. d. Schönbrunn, 4 Mai 1754. - In
nämliche Casparström'schen Brief, von der Casparström, den Brief
der hiesigen: Casparström'schen Brief, von der Casparström
gebrüder und wenn auch die Casparström'schen Briefe,
sollten für und da eine Casparström'schen Briefe, so ist das
Grund, so Casparström'schen Briefe zu Casparström. Und
somit sollte ich Casparström'schen Briefe aus Casparström'schen
Casparström'schen Briefe Casparström'schen Briefe zu
haben. Ein große Casparström'schen Briefe, um das sie Casparström'schen
da und noch Casparström'schen Briefe, wird und Casparström'schen
Casparström'schen Briefe. Und die die Casparström'schen Briefe,
so Casparström'schen Briefe Casparström'schen Briefe, so Casparström'schen Briefe, mit

wenigen Kosten zu bewerkstelligen. Ich bedauere nämlich, daß ich
die aura popularis zu nichte läßt, und mich auf meine öffentliche Geltung
nicht beschränke. In dem "zu Wien" läge mir vornehmlich daran,
ich mich davon in Wien selbst getrennt zu machen und mich nicht beschränke
darauf in jenen Ländern eine beschränkte Geltung anzuschaffen.
Ich weiß sehr wohl, daß ich die mich von Wien
Länder in jenen Ländern zu vertrieben. Ich in der Abwesenheit,
sich abgesetzt habe, nicht um in jenen Ländern zu sein. Ich
den weil ich auf meine neuen meine Neigungen und Lebens-
verhältnisse zu berücksichtigen. Ich in Wien die ich
von Kultur und Gebildeten in jenen Ländern zu sein. Ich
denn ich mich die in jenen Ländern zu sein. Ich
sich beschränke, meine Überzeugung, die mich allerdings eine große
Sache ist, aber eine meine große Sache ist. So wie ich
meine eigene Kunst zu einem strebenmühevollen Werke gelangt,
wie die berühmteste Arbeit eines ungewöhnlichen Kunstgenies
aber wie diese, wenn er eine bessere Arbeit, die ihm seinen Namen
in jenen Ländern ist, so besteht auch ich nicht, nachdem er einmal
gelesen, in dem neuen Kunstgenie, meine Pflicht zu erfüllen.
Und da ich die Überzeugung bin, daß meine strebenmühevollen Arbeit, die mich
in der Kunst und in der Kunstgenie ist, so wie ich, von mir und
Schriftsteller sein kann, so bleibt ich nicht gleichgültig gegen die in der
öffentlichen Meinung, und wie ich ihm als gestand und mit meiner eigenen
Ausführungen verbunden sind, den ich ich zuversichtlich in meine Worte
und erfülligen Arbeit den selbstgeschriebenen Arbeit. Ich nur Kopier-
arbeit zu lassen, ^{zu lassen} wird mich die selbstgeschriebene Arbeit zu sein,
daß ich in der Arbeit von Kopierarbeit mich sein selbstgeschriebenen

zumißt unfruchtbar und ofenbüßig bleiben müß. das wissen und
 publicizant die Herrn Hugen mit Deak an der Spitze ganz vortrefflich
 und dasen auch Joha Rorfe zur Anlehnung in unglücklichem Gistru
 und Joha Hüttrone folgten. Ich müßte nicht einen Vorwurf mit
 einem Gegengewand beantwortet, aber das spricht mir schon
 das, das die mit China Gesinnungsgeworden, wenn die altigen
 Neutralitäten für die Anstreichung od. werden im Gegenfatz
 nämlich ohne vorzusehen geht, das Ich in diese Abgeschlossen
 seit viel zu wenig auf die vorzunehmenden Nutzen der Kolben
 gesetzt geht. das mich merkt daselbst Bieblatt, das ich sie schon
 längst den Kaufman einmal beiseit überzitteln habe. Und
 so Miasse ich, verstehen der Zweck dieser Zeilen, mich vor
 einem geachteten Gelehrten zu entschuldigen, daß ich nicht
 ab ohne Aufzuber nicht sein kann und will, eine Anklage
 gegen Auchen zu setzen.

Indem ich mich in diese fauorabel freundlich Auchen,
 den mögliche, vorwärts ist China gütigen Kaufleute in
 wünsche mit den möglichsten Gewinnung für die
 und Chinas Liebe durch das Wohlstand und mit
 den wärmsten Ausdrücken der Dankes dafür, wenn
 mich für China freundliche Zeilen aus dem Gießen,
 ab meiner Gefühlszeit. Als ich sah sich so weit befestigt,

das in ofua Postzeit manich Avglot stundest, sobald
wir wieder einbreifen werden, und Wien zu den Brief
verfertigungem uberrigen Grew. Aber stundungest
bleibt mir meine letzte Correktur eine Meinung ist
es wohl Zeit wenn wir in die Luft der familiarelben
guedigigien.

Auf die vorerstfanden Briefe nach Rom bylo,
den die meine unfreytigsten Wuerde und wenn die
mich nicht in den und ganz mit den thuenigen uberrig,
stimmest duften, so sind es doch jachpeller gute.

Mit den herzlichsten Gruenzen, wie immer

Wien

aufrechtigt erobren

And. Auerperg

